

Anlage 2 (zu § 40) *
Stundentafel für die Grundschule
auf Grundlage einer 45-minütigen Unterrichtsstunde

	Vorgaben in	Unterrichts- stunden mindestens	Wochen- stunden mindestens
1	§ 36 Absatz 3 Nummer 2	4104	108
2	Festgelegte Mindeststunden	3800	100
3	Gestaltungsraum	§ 36 Absatz 1, § 38 Absatz 2	8
Pflichtunterricht			
4	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	874	23
5	§ 36 Absatz 3 Nummer 4	798	21
6	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	304	8
7	Sachunterricht	570	15
8	§ 36 Absatz 3 Nummer 7	190	5
9	Bildende Kunst	228	6
10	Musik	228	6
11	Theater	152	4
12	Sport mindestens zweistündig in jeder Jahrgangsstufe	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	456
			12

* Gemäß § 2 Satz 2 (HmbGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung rechtswirksam beschlossen worden sind, spätestens mit Ablauf des 31. Juli 2016 außer Kraft.

Anlage 3 (zu § 40) *
Stundentafel für die Grundschule
auf Grundlage einer 60-minütigen Unterrichtsstunde

	Vorgaben in	Unterrichts- stunden mindestens	Wochen- stunden mindestens
1	§ 36 Absatz 3 Nummer 2	3078	81
2	Festgelegte Mindeststunden	2850	75
3	Gestaltungsraum	§ 36 Absatz 1, § 38 Absatz 2	6
Pflichtunterricht			
4	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	655 ½	17 ¼
5	§ 36 Absatz 3 Nummer 4	598 ½	15 ¾
6	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	228	6
7	Sachunterricht	427 ½	11 ¼
8	§ 36 Absatz 3 Nummer 7	142 ½	3 ¾
9	Bildende Kunst	171	4 ½
10	Musik	171	4 ½
11	Theater	114	3
12	Sport mindestens zweistündig in jeder Jahrgangsstufe	§ 36 Absatz 3 Nummer 4a	342
			9

* Gemäß § 2 Satz 2 (HmbGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung rechtswirksam beschlossen worden sind, spätestens mit Ablauf des 31. Juli 2016 außer Kraft.

Anlage 4 (zu § 41) Stundentafel für die Stadtteilschule auf Grundlage einer 45-minütigen Unterrichtsstunde*

	Vorgaben in	Unterrichtsstd. mindestens	Wochenstunden mindestens
1	§ 36 Abs. 3 Nr. 3	7030	185
2		6308	166
3	§ 36 Abs. 1, § 38 Abs. 2	722	19
Pflichtunterricht			
4	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	836	22
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	722	19
5	§ 36 Abs. 3 Nr. 4	912	24
6	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	836	22
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	608	16
7		684	18
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	570	15
8		608	16
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	494	13
9		228	6
10	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	684	18
11		152	4
12		152	4
13		76	2
14	§ 36 Abs. 3 Nr. 7	152	4
Wahlpflichtfächer			
15		152	4
16		304	8
Wahlpflichtbereich (Spätestens ab Jahrgangsstufe 7)			
17	§ 38 Abs. 3 Nr. 1, § 36 Abs. 3 Nr. 5	532	14
	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 6	532	14
	weitere Sprache aufgenommen in der Jahrgangsstufe 8, 9 oder 10	152	4

* Gemäß § 2 Satz 2 (HmbtGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung rechtswirksam beschlossen worden sind, spätestens mit Ablauf des 31. Juli 2016 außer Kraft.

Anlage 5 (zu § 41) Stundentafel für die Stadtteilschule auf Grundlage einer 60-minütigen Unterrichtsstunde*

	Vorgaben in	Unterrichtsstd. mindestens	Wochenstunden mindestens
1	§ 36 Abs. 3 Nr. 3	5272 ½	138 ¾
2		4731	124 ½
3	§ 36 Abs. 1, § 38 Abs. 2	541 ½	14 ¼
Pflichtunterricht			
4	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	627	16 ½
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	541 ½	14 ¼
5	§ 36 Abs. 3 Nr. 4	684	18
6	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	627	16 ½
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	456	12
7		513	13 ½
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	427 ½	11 ¼
8		456	12
	davon bis Jahrgangsstufe 9 mindestens	370 ½	9 ¾
9		171	4 ¼
10	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	513	13 ½
11		114	3
12		114	3
13		57	1 ½
14	§ 36 Abs. 3 Nr. 7	114	3
Wahlpflichtfächer			
15		114	3
16		228	6
Wahlpflichtbereich (Spätestens ab Jahrgangsstufe 7)			
17	§ 38 Abs. 3 Nr. 1, § 36 Abs. 3 Nr. 5	399	10 ½
	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 6	399	10 ½
	weitere Sprache aufgenommen in der Jahrgangsstufe 8, 9 oder 10	114	3

* Gemäß § 2 Satz 2 (HmbtGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung rechtswirksam beschlossen worden sind, spätestens mit Ablauf des 31. Juli 2016 außer Kraft.

Anlage 6 (zu § 42) Stundentafel für das Gymnasium auf Grundlage einer 45-minütigen Unterrichtsstunde

	Vorgaben in	Unterrichtsstd. mindestens	Wochenstunden mindestens
1	Grundstunden¹ einschließlich einer 3. Sprache neben Deutsch	§ 36 Abs. 3 Nr. 3a	197 200
2	Festgelegte Mindeststunden einschließlich einer 3. Sprache neben Deutsch		172 175
3	Gestaltungsraum § 36 Abs. 1, § 38 Abs. 2		25
Pflichtunterricht			
4	Deutsch § 36 Abs. 3 Nr. 4a	836	22
5	Mathematik § 36 Abs. 3 Nr. 4	912	24
6	Englisch § 36 Abs. 3 Nr. 4a	836	22
7	Naturwissenschaften / Technik in den Jahrgangsstufen 5 und 6: Naturwissenschaften/Technik in den Jahrgangsstufen 7 bis 10: Biologie, Chemie, Physik	722	19
8	Gesellschaftswissenschaften in den Jahrgangsstufen 5 und 6: Geographie und Geschichte, in den Jahrgangsstufen 7 bis 10: Geographie, Geschichte, Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	722	19
9	Sport mindestens zweistündig in jeder Jahrgangsstufe	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	18
10	Bildende Kunst in den Jahrgangsstufen 5 und 6	152	4
11	Musik in den Jahrgangsstufen 5 und 6	152	4
12	Theater in den Jahrgangsstufen 5 und 6	76	2
13	Religion in den Jahrgangsstufen 5 und 6	152	4
14	weitere Sprache nur in altsprachlichen Gymnasien aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 8	494	13
Wahlpflichtfächer			
15	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 6, spätestens in Jahrgangsstufe 7	§ 36 Abs. 3 Nr. 6	14
16	Religion oder Philosophie ab Jahrgangsstufe 7	228	6
17	Künste Bildende Kunst, Musik, Theater ab Jahrgangsstufe 7	304	8
Wahlpflichtbereich (Alternativ 18 oder 19, nicht in altsprachlichen Gymnasien)			
18	Bildende Kunst, Musik, Theater, Informatik, naturwissenschaftliches Praktikum spätestens ab Jahrgangsstufe 8	§ 38 Abs. 3 Nr. 2	228
19	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 8	§ 36 Abs. 3 Nr. 6	342

1) Bei der Verteilung der Stunden in der Jahrgangsstufe 10 ist zu beachten, dass ein Fach in der Studienstufe nur profilgebendes Fach und im Abitur nur Prüfungsfach sein kann, wenn es während der Jahrgangsstufe 10 mindestens ein Schulhalbjahr lang unterrichtet wurde.

Gemäß § 2 Satz 2 (HmbGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens

Anlage 7 (zu § 42) Stundentafel für das Gymnasium auf Grundlage einer 60-minütigen Unterrichtsstunde

	Vorgaben in	Unterrichtsstd. mindestens	Wochenstunden mindestens
1	Grundstunden¹ einschließlich einer 3. Sprache neben Deutsch	§ 36 Abs. 3 Nr. 3a	5614 ½ 5700
2	Festgelegte Mindeststunden einschließlich einer 3. Sprache neben Deutsch		4902 4987 ½
3	Gestaltungsraum § 36 Abs. 1, § 38 Abs. 2		712 ½
Pflichtunterricht			
4	Deutsch § 36 Abs. 3 Nr. 4a	627	16 ½
5	Mathematik § 36 Abs. 3 Nr. 4	684	18
6	Englisch § 36 Abs. 3 Nr. 4a	627	16 ½
7	Naturwissenschaften / Technik in den Jahrgangsstufen 5 und 6: Naturwissenschaften/Technik in den Jahrgangsstufen 7 bis 10: Biologie, Chemie, Physik	541 ½	14 ¼
8	Gesellschaftswissenschaften in den Jahrgangsstufen 5 und 6: Geographie und Geschichte, in den Jahrgangsstufen 7 bis 10: Geographie, Geschichte, Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	541 ½	14 ¼
9	Sport mindestens zweistündig in jeder Jahrgangsstufe	§ 36 Abs. 3 Nr. 4a	513
10	Bildende Kunst in den Jahrgangsstufen 5 und 6	114	3
11	Musik in den Jahrgangsstufen 5 und 6	114	3
12	Theater in den Jahrgangsstufen 5 und 6	57	1 ½
13	Religion in den Jahrgangsstufen 5 und 6	§ 36 Abs. 3 Nr. 7	114
14	weitere Sprache nur in altsprachlichen Gymnasien aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 8	370 ½	9 ¾
Wahlpflichtfächer			
15	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 6, spätestens in Jahrgangsstufe 7	§ 36 Abs. 3 Nr. 6	399
16	Religion oder Philosophie ab Jahrgangsstufe 7	171	4 ½
17	Künste Bildende Kunst, Musik, Theater ab Jahrgangsstufe 7	228	6
Wahlpflichtbereich (Alternativ 18 oder 19, nicht in altsprachlichen Gymnasien)			
18	Bildende Kunst, Musik, Theater, Informatik, naturwissenschaftliches Praktikum spätestens ab Jahrgangsstufe 8	§ 38 Abs. 3 Nr. 2	171
19	weitere Sprache aufgenommen in der Regel in Jahrgangsstufe 8	§ 36 Abs. 3 Nr. 6	256 ½

1) Bei der Verteilung der Stunden in der Jahrgangsstufe 10 ist zu beachten, dass ein Fach in der Studienstufe nur profilgebendes Fach und im Abitur nur Prüfungsfach sein kann, wenn es während der Jahrgangsstufe 10 mindestens ein Schulhalbjahr lang unterrichtet wurde.

Gemäß § 2 Satz 2 (HmbGVBl. S. 179) treten schuleigene Stundentafeln, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens